

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **99 (1981)**

Heft 7

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Redaktion

«Schweizer Ingenieur und  
Architekt»  
Rüdigerstrasse 11  
Postfach, CH-8021 Zürich  
Tel. (01) 201 55 36

**Redaktoren:**  
Kurt Meyer,  
Chefredaktor

Bruno Odermatt,  
dipl. Arch. ETH/SIA

**Druck:**

Offset + Buchdruck AG  
Staffelstrasse 12  
8021 Zürich

Nachdruck von Bild und Text,  
auch auszugsweise, nur mit  
Zustimmung der Redaktion und  
nur mit genauer Quellenangabe  
gestattet.

## Inhalt

**Materialwissenschaft**

Schleuderbeton. Herstellung  
und Verwendung im Hoch-  
und Tiefbau. Von *Erich  
Bacsa*, Zürich 107

**Tagungsberichte**

Österreichischer Betontag  
1980. Von *G. Brux*,  
Frankfurt (Main) 116  
Der Arlberg-Strassentunnel 122

**Wettbewerbe**

Werkhof, Feuerwehrmaga-  
zin und Zivilschutzanlage in  
Wettingen (AG). *Complexe  
scolaire à Corminjoz-Prilly  
(VD)*. Turn- und Mehr-  
zweckhalle Iseltwald.  
Primarschule in Schöllis-  
dorf (AG). Umbau und Erweite-  
rung des «Alten Museums»  
in St. Gallen. *Hôtel d'Ouchy  
à Lausanne* 126  
Areal «Olivenbaum» am  
Stadelhofen, Zürich 128

**Preis Ausschreiben**

Arbeitsmedizinisches Preis-  
ausschreiben der SUVA 126

**Wettbewerbsforum**

Bundesarchiv in Koblenz.  
BDA fordert Wettbewerb  
statt staatlicher Selbst-  
bedienung 127

**Aus SIA-Sektionen**

Zürich 132

**SIA-Fachgruppen**

Veranstaltungskalender 1981  
der Fachgruppe der Kultur-  
und Vermessungsingenieure 132

**Zuschriften**

Unbehagen an reflektieren-  
den Fenstern 132

**Braune Seiten**

Laufende Wettbewerbe.  
Wettbewerbsausstellungen B 21  
Wettbewerbsausstellungen B 22  
Aus Technik und Wirtschaft:  
Standbesprechungen Swiss-  
bau (I)  
Stellenvermittlung SIA/-  
GEP. Vorträge B 24

**Vorschau auf das nächste Heft**

Die wohnliche und funk-  
tionstüchtige Stadt

## zum Titelbild



**AGA-Geodimeter 120**

AGAs wirtschaftliche Antwort  
auf die herkömmlichen Totalsta-  
tionen.

Das AGA-Geodimeter ist ein  
leichtes und kompaktes Messin-  
strument und Teil eines flexiblen  
Messsystems. Es ist einfach zu  
bedienen und passt zu fast allen  
Theodoliten. Ganz gleich, ob es  
für Absteckungen, Punktver-  
messungen, Polygonzüge, Polar-  
messungen oder Tachymetrie  
usw. verwendet wird, bietet das  
AGA-Geodimeter die Vorteile  
einer Totalstation bei einem  
günstigen Anschaffungspreis.

AGA-Geodimeter haben einen  
Vertikalwinkelsensor sowie  
einen eingebauten Rechner, der  
automatisch die Horizontalent-  
fernung und die Höhendifferenz  
ermittelt. Die schnelle Tracking-  
Funktion bei Horizontal-Betriebsart,  
zusammen mit einer überdurchschnittlichen Strahl-  
breite macht das Instrument  
ideal für Absteckarbeiten, De-  
tailmessungen oder hydrogra-  
phische Küstenvermessungen.

Das AGA-Geodimeter kann di-  
rekt an den Datenspeicher Geo-  
dat 120 angeschlossen werden,  
in dem bis zu 500 Messpunkte  
einfach und zuverlässig gespei-  
chert werden können. Das  
AGA-Geodat-120 kann direkt  
an einen Tischrechner oder an-  
dere Systeme zur automatischen  
Datenverarbeitung sowie über  
ein Interface an einen Bandspei-  
cher angeschlossen werden.

**Technische Daten:**

Reichweite:  
Mit 1 Prisma 1000 m  
Maximale Reichweite 5000 m  
Genauigkeit:  
Auto ± (5 mm + zehn ppm)  
D-Position ± (5 mm + 7 ppm)

**Jenzer AG**  
Messtechnik  
Zentrum  
8954 Geroldswil  
Tel. 01/748 24 24

## Abonnemente

<b>Schweiz:</b>		<b>Ausland:</b>	
1 Jahr	Fr. 135.—	1 Jahr	Fr. 144.—
1/2 Jahr	Fr. 71.—	1/2 Jahr	Fr. 75.50
Einzelnummer	Fr. 5.—	Einzelnummer	Fr. 6.—

Ermässigte Abonnementspreise  
für Mitglieder des SIA, der  
GEP, des BSA und der ASIC,  
für Studenten und für Mitglieder  
des STV

Postscheckkonto:  
«Schweizer Ingenieur  
und Architekt»  
80-6110, Zürich

Mitteilungen betreffend  
Adressänderungen,  
Abonnemente  
und Bezug von Einzelnummern  
sind zu richten an:  
«Schweizer Ingenieur  
und Architekt»  
Edenstrasse 20,  
Postfach, 8021 Zürich  
Tel. (01) 207 80 91/97

## Anzeigenverwaltung



IVA AG für internationale  
Werbung, Hauptsitz:  
Mühlebachstr. 43  
8032 Zürich  
Tel. 01/251 24 50

Filiale:  
19, av. de Beaulieu  
1004 Lausanne  
Tél. (021) 37 72 72

# Ingénieurs et architectes suisses

**Bulletin technique  
de la Suisse romande** Adresse: 27, av. de Cour  
1007 Lausanne

No 2/1981

<b>Concours</b>	B 5	<b>Editorial</b>	
<b>Carnet des concours</b>	B 6	Il n'est de pire sourd..., par <i>Jean-Pierre Weibel</i>	9
<b>Congrès</b>	B 6	<b>Actualité</b>	10
<b>EPFL</b>	B 6	<b>Aérologie</b>	
<b>EPFZ</b>	B 6	Modélisation physique de la brise de pente atmosphé- rique, par <i>Jean-Claude Keller</i>	11
<b>Bibliographie</b>	B 6, 15, 16		